TERMINE
04.03.2027

ZEIT
09:00 - 16:15 Uhr
8 Unterrichtsstunden

ORT
Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ZIELGRUPPE
Leitungskräfte, Pflegefachkräfte, Fachkräfte in stationären Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Eingliederungshilfe, in Psychosozialen Diensten, potentielle GVP-Berater

REFERENTINNEN
Ulrike Kaiser
Dipl.-Pflegewirtin (FH), Dipl.-Psychogerontologin Univ., Hospizkoordinatorin;
Veronika Pohl, Pflegefachkraft, Palliative Care, GVP-Beraterin

ANSPRECHPARTNER/IN
Maria Ziesche
Tel.: 035207 843-50
E-Mail: info@diakademie.de

KOSTEN
160,00 Euro für Mitglieder
215,00 Euro für Nichtmitglieder

FACHSPEZ. FORTBILDUNG NEU

Gesundheitliche Versorgungsplanung (GVP) kompakt: Grundlagen und gelungene Praxisumsetzung

Diese Fortbildung dient als Einstieg in die Thematik und kann auf eine spätere Qualifizierung zur/zum Berater/in für die gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase nach § 132g Abs. 3 SGB V vorbereiten. Sie ersetzt diese Qualifizierung jedoch nicht. Eine entsprechende Qualifizierung wird ggf. für das Jahr 2028 geplant.

Die Gesundheitliche Versorgungsplanung (GVP) für die letzte Lebensphase bietet Bewohnerinnen und Bewohnern in Pflegeeinrichtungen sowie Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit, selbstbestimmt über ihre zukünftige medizinische, pflegerische und palliative Betreuung zu entscheiden. Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen haben die Möglichkeit, dieses Beratungsangebot fest in ihr Leistungsspektrum zu integrieren. Für Versicherte ist dieses freiwillige Angebot kostenfrei, die Finanzierung erfolgt direkt durch die Krankenkassen.
Um den täglichen Herausforderungen der GVP gewachsen zu sein – wie dem Führen hochsensibler Gespräche, der sicheren Anwendung des Rechtsrahmens und der vernetzten Zusammenarbeit –, wird die Beratung ausschließlich durch speziell dafür ausgebildete Fachkräfte durchgeführt.

Lernergebnisse:
Die Teilnehmenden verschaffen sich einen Überblick über die gesetzlichen Rahmenbedingungen, Voraussetzungen und Qualifizierungswege der GVP und nehmen praxisnahe Impulse für eine erfolgreiche Implementierung in ihrer Einrichtung mit.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Fragen der Teilnehmenden
- Inhalte und Anforderungen der Vereinbarung nach § 132g Abs. 3 SGB V
- Durchführung, Dokumentation und Abrechnung des Beratungsprozesses
- Rolle des Beraters
- Vernetzung und Kooperationen mit Hospiz- und Palliativversorgungsangeboten
- Informationen zu Beraterqualifizierungen
- Best Practice: Implementierung und Umsetzung der GVP im Palliativzentrum Josua Dresden

---

Registrierung beruflich Pflegender:
Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte.
Info und Anmeldung: www.regbp.de

Hier geht es direkt zur Kursanmeldung ›